

BE LAST UNG

**Krieg, Unterdrückung
und andere Krisen. Wie
Mensch und Gesellschaft
damit umgehen und
Belastungen bewältigen.**



Museumsverein Marchtrenk Welser Heide
in Kooperation mit der Stadt Marchtrenk

September bis Oktober 2020

Im Frühjahr hat das architekturforum oberösterreich (afo) eine Ausstellung zum Thema „Kontaminierte Orte“ in Linz mehrere Wochen lang gezeigt. Diese bisher erfolgreichste Ausstellung des afo soll nunmehr in mehreren Städten vorgestellt werden. Marchtrenk, das in der Ausstellung mit dem Kriegsgefangenenlager aus dem I. Weltkrieg vertreten ist, wurde als erste Stadt dazu eingeladen.

Kontaminierte Orte

„Verborgен, versteckt oder sichtbar, vergessen, verdrängt oder inszeniert, gibt es auch in Oberösterreich Orte, an denen Gewalt, Kriminalität sowie soziale oder ökonomische Verwerfungen stattfanden.“

Exemplarisch werden 14 Erinnerungsorte vorgestellt. Die Ausstellung ist ein Beitrag zu einer verortbaren, räumlich erfahrbaren Erinnerungskultur.

Architekturhistoriker und Kurator

Georg Wilbertz und Günter Kalliauer, früherer Leiter des Stadtarchivs Wels, werden die Ausstellung eröffnen.

11 09



Museum Marchtrenk (ehem. Kellerwirt)
**Ausstellungseröffnung am
Freitag 11.09.2020, 19 Uhr**

Öffnungszeiten: Jeweils Samstag und Sonntag,
bis 4. Oktober 2020, 14 bis 17 Uhr
oder gegen Voranmeldung (Tel.: 0664 411 09 99)

afo

architekturforum oberösterreich



**Wasserturm
Sonntag, 27.09.2020, 10 bis 18 Uhr
Tag des Denkmals**

Wir beteiligen uns am „Tag des Denkmals“ mit einer kleinen Ausstellung über das k. u .k. Kriegsgefangenenlager und die Vorführung alter Handwerke (Europaweites Motto: „bauen und bilden“) rund um den Wasserturm. Das Programm verspricht einen interessanten Tag. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Livemusik von FOLK YOU



27

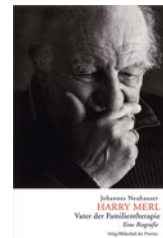


Christl Merl (Ehefrau von Dr. Merl), Dr. Charlotte Herman (Präsidentin der IKG Linz), Dr. Harry Merl und Johannes Neuhauser.

**FullHaus
Freitag, 02.10.2020, 19 Uhr
Szenische Lesung**

Als jüdisches Kind musste sich Harry Merl (Jg. 1934) mehrere Jahre vor den Nazi-Schergen verstecken. Er wurde Psychiater und führte 1968 die Familientherapie in Österreich ein. Johannes Neuhauser hat über Dr. Harry Merl eine spannende Biografie sowie ein Theaterstück geschrieben.

**mit Bettina Buchholz (Schauspielerin),
Johannes Neuhauser (Psychotherapeut und Schriftsteller)
und Dr. Harry Merl (Psychiater)**



“Dass ich das Glück hatte, mit meinen Eltern zu überleben, ist wirklich ein Wunder. Und es hat Wunder gegeben.”

Dr. Harry Merl



**KulturC
Diensta
Lesung**

Nach ihrem ü... dem Roman... (Verfilmung v... international... neuestes We... eine außerge... Marie Muth is... Todesangst k... Pflegefamilie... katholischer... bei sich im P... im Dorf die G...

**Musikalisch
Edith Meixn
längst zu ein
nen Salzbur**

efrau von Dr. Merl),
erman (Präsidentin
r. Harry Merl und
hauser.



Lesezeit
Literaturclub
in Kooperation mit
dem Literaturclub
"Lesezeit"

KulturCafé Zwiebel
Dienstag, 13.10.2020, 19 Uhr
Lesung mit Elisabeth Escher

20

Nach ihrem überwältigenden Erfolg mit dem Roman „Hannas schlafende Hunde“ (Verfilmung von Andreas Gruber, zahlreiche internationale Preise) verspricht auch ihr neuestes Werk **„Das Fenster zum Himmel“** eine außergewöhnliche Lektüre. Die Geschichte: Marie Muth ist sieben Jahre alt, als ihr Leben endlich ohne tägliche Todesangst beginnt. Qualvolle Jahre in einem Heim und einer Pflegefamilie haben bereits Narben hinterlassen. Jakob Selinger, ein katholischer Pfarrer, nimmt das „Zigeunermädchen“ bei sich im Pfarrhof auf. Schon bald brodelt im Dorf die Gerüchteküche...

Musikalisch begleitet wird die Autorin von Edith Meixner, deren gefühlvolle Lieder sie längst zu einer der bekanntesten Sängerinnen Salzburgs gemacht haben.



Elisabeth Escher

13

beschrieben.

eller)

k
n,
t

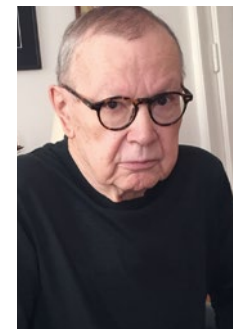
Dr. Harry Merl



FullHaus
Freitag, 16.10.2020, 19 Uhr
Lesung mit Martin Pollack

16

Martin Pollack ist einer der ganz großen Autoren im deutschen Sprachraum. Mit dem Buch **„Die Frau ohne Grab“** ist ihm aufs Neue ein Meisterwerk gelungen. Hier folgt der Autor den Spuren seiner Tante: Die siebzigjährige Pauline Drolc, geborene Bast, wird im Sommer 1945 von jugoslawischen Partisanen in ihrem Heimatort Tüffer (*slow. Lasko*) verhaftet und in das provisorische Internierungslager Schloss Hrastovec gebracht. Wenige Wochen später ist sie tot. Ihr Grab wird nie gefunden. In seinem detektivisch recherchierten Bericht erzählt Martin Pollack über das Schicksal eines Menschen, das beispielhaft ist für die historischen Verstrickungen an einem kleinen Ort zwischen den Grenzen. **Sein Buch „Kontaminierte Landschaften“ war übrigens Vorbild für die Ausstellung des afo.**



Martin Pollack



Autor Peter Pohn,
Sängerin Liane Locker
und Schauspielerlegende
Eugen Victor

KulturRaum TRENK.S
Freitag, 23.10.2020, 19 Uhr
Szenische Lesung

Das Buch von Peter Pohn „**Als das große Unheil begann**“ ist eine Sammlung von Berichten. 28 Zeitzeugen schildern ihre Erlebnisse von 1938 bis 1950 in der Region rund um den Hausruckwald“. Die Erzählungen sollen dazu dienen, dem Leser näher zu bringen, was die Begriffe Friede und Freiheit bedeuten und dass der Ausspruch „Nie wieder Krieg!“ nicht zur leeren Floskel verkommt.

**23
10**

**mit Peter Pohn, Schauspielerlegende Eugen Victor
und Sängerin Liane Locker**



Museumsverein Marchtrenk Welser Heide
Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft

www.museumsvereinmarchtrenk.at